09.07.2021 – 09:54 Uhr

IT-Rätsel lösen in den Sommerferien

Potsdam (ots) -

Gleichgesinnte zusammenbringen - das ist eines der Ziele, die die Schülerakademie des Hasso-Plattner-Instituts mit ihrem Angebot zur Förderung von IT-begeisterten Schülerinnen und Schülern verfolgt. Denn im Team lernt es sich doppelt gut und obwohl der Bedarf an IT-Nachwuchs branchenübergreifend enorm ist, fällt es gerade Informatik-begeisterten Schülerinnen und Schülern schwer, Gleichaltrige zu finden, die dieses Interesse mit ähnlich großer Leidenschaft teilen.

Mit dauerhaft digitalen Formaten erweitert die HPI-Schülerakademie in Zukunft ihr Angebot und vernetzt Kinder und Jugendliche ab Klasse 7 aus ganz Deutschland.

Online-Rätselkurs stimmt auf digitale Formate ein

Einen Vorgeschmack auf die digitalen Formate gibt ein Rätselkurs am 29. Juli. Auf Mission-IT stellen die Teilnehmenden ihr mathematisches und algorithmisches Denken unter Beweis.

Der digitale Rätsel-Workshop richtet sich an alle, die erstmals Informatik-Luft schnuppern wollen - aber auch an alle Fortgeschrittenen, die ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen möchten. Es warten verschiedene Schwierigkeitslevel auf die Rätselnden. Alle Mathe begeisterten Schülerinnen und Schüler sind herzlich willkommen, zusammen mit Studierenden zu rätseln.

Anmeldeschluss für den Workshop ist am 23. Juli.

Alle Informationen finde Sie online unter: https://ots.de/cJa1UF

Digitalkolleg ab November 2021

Lehreinheiten zu mathematischen und algorithmischen Rätseln gab es bereits beim diesjährigen Schülerkolleg des HPI. Im Schülerkolleg treffen sich die Teilnehmenden in ihren Gruppen jeden zweiten Dienstag für ein ganzes Schuljahr lang. Dieses Angebot möchte das HPI zukünftig öffnen und mit einer Online-Variante Mädchen und Jungen aus ganz Deutschland erreichen.

Wer über ein halbes Schuljahr lang am Nachmittag gemeinsam mit Schüler:innen aus ganz Deutschland mehr aus der Informatik lernen möchte, ist hier richtig. Bewerbungen werden ab sofort und bis 15. September entgegengenommen.

Hier geht es zum Digitalkolleg des HPI: www.hpi.de/digitalkolleg

Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut

Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) in Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für Digital Engineering (https://hpi.de). Mit dem Bachelorstudiengang "IT-Systems Engineering" bietet die gemeinsame Digital-Engineering-Fakultät des HPI und der Universität Potsdam ein deutschlandweit einmaliges und besonders praxisnahes ingenieurwissenschaftliches Informatikstudium an, das von derzeit rund 700 Studierenden genutzt wird. In den vier Masterstudiengängen "IT-Systems Engineering", "Digital Health", "Data Engineering" und "Cybersecurity" können darauf aufbauend eigene Forschungsschwerpunkte gesetzt werden. Bei den CHE-Hochschulrankings belegt das HPI stets Spitzenplätze. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studierende nach dem Vorbild der Stanforder d.school, bietet jährlich 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Derzeit sind am HPI 21 Professorinnen und Professoren sowie über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung - in seinen IT-Fachgebieten, aber auch in den HPI Research Schools für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Irvine, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche.

Pressekontakt:

Pressekontakt: presse@hpi.de
Christiane Rosenbach, Tel. 0331 5509-119, christiane.rosenbach@hpi.de
und Sina Jurkowlaniec, Tel. 0331 5509-175,
sina.jurkowlaniec@hpi.de

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100007820/100873992 abgerufen werden.